



P R E S S E I N F O R M A T I O N

VERBUNDENSEIN

nach Kae Tempest

Aus dem Englischen von Conny Lösch

In einer Fassung von Cathrin Rose,

Robert Lehniger und Orane Courtalin

In *Verbundensein* (Regie: Robert Lehniger) spielen neun junge Menschen an gegen die großen gesellschaftlichen Zerwürfnisse unserer Zeit und postulieren die Kreativität als einen Weg, Menschen zusammenzubringen.

Die neun Schauspieler*innen im dritten Jahr ihres Schauspielstudiums an der Folkwang Universität der Künste, die am Beginn ihrer Karriere stehen, machen sich auf die Suche nach ihrem Publikum – auf der Tribüne und hinter den Bildschirmen. Sie wollen Verbindung aufnehmen, mit ihren Stimmen, ihren Körpern, ihren Geschichten.

Aber worum es geht genau? Um alles: Unser Leben, unsere Schmerzen, unsere Hoffnungen. Um den Glauben, dass uns Menschen mehr verbindet als uns trennt. Und dass das Theater uns verbinden kann. Dieses Stück ist ein Plädoyer für eine Kultur des Mitgefühls und des Zusammenhalts in Zeiten großer Zerrissenheit und politischer Spaltungen.

Auf der Folie von Kae Tempests gleichnamigem Essay, in dem they verletzlich und schonungslos von their Weg als Musiker*in und Autor*in auf die Bühne und dem Wunsch nach Anerkennung berichtet, setzen sich die Spieler*innen mit ihren eigenen Hoffnungen und Ängsten auseinander und fragen sich, wie eine Gesellschaft aussehen könnte, die nicht von Leistung, Wettbewerb und Selbstoptimierung, sondern von Nähe, Achtsamkeit und Miteinander geprägt ist. Und in dem künstlerisches Handwerkzeug zu einem gemeinschaftlichen Gefühl echter Verbundenheit zwischen Spieler*in und Zuschauer*in führen kann, egal wie groß die Unterschiede sind, die einander trennen.

*Kooperation mit der Folkwang Universität der Künste, Studiengang Schauspiel
& AG Digitale Künste und Lehre
Gefördert im Rahmen der Förderlinie Curriculum4.0.nrw*

B E S E T Z U N G

Mit

Lotte Becker
 Simon Jonathan Gierlich
 Atrin Haghdoust
 Paul Heimel
 Pit Prager
 Mischa Warken
 Eva-Lina Wenners
 Paula Winteler
 Rebekka Wurst

Regie
 Bühne
 Kostüme
 Musikalische Leitung
 Dramaturgie
 Bildregie
 Kameraoperator*in
 Lichtdesign
 Regieassistenz
 Kostümassistenz
 Dramaturgieassistenz
 Bewegungstraining
 Regiehospitantz
 Kostümhospitantz

Robert Lehniger
 Lan Anh Pham
 Lasha Iashvili
 Matthias Flaske
 Cathrin Rose
 Johannes Wunsch
 Lisa Gras, Niels Karlson Hering
 Denny Klein
 Lennard Walter
 Alexander Weiß
 Orane Courtalin
 Klaus Borkens
 Niels Karlson Hering
 Jule Reichenbach

Premiere:

Samstag, den 22.01.21, 19:30 Uhr, im
 Theaterrevier

Weitere Aufführungen -
Analog und als Livestream:

So. 23.01.22 um 19:00 Uhr
 Di. 25.01.22 um 10:00 Uhr – Schulvorstellung
 Do. 27.01.22 um 19:30 Uhr
 Fr. 28.01.22 um 10:00 Uhr – Schulvorstellung
 Sa. 29.01.22 um 19:30 Uhr
 So. 30.01.22 um 19:00 Uhr

Weitere Informationen:

<https://theaterrevier.de/stuecke/verbundensein-2/>

BIOGRAFIEN

Robert Lehniger (Regie)

Robert Lehniger, geboren 1974 in Weimar, studierte Visuelle Kommunikation und Mediengestaltung (Experimentelle Television) in Weimar und arbeitet seitdem als Regisseur und Videokünstler. In seinen filmischen Arbeiten, Bühnenszenierungen, Videoinstallationen und Transmedia-Projekten untersucht er die Schnittstelle von Theater und Neuen Medien und spielt mit den Formen des medialen Erzählens im Realraum und im Netz. Seine Arbeiten basieren auf Romanvorlagen, Filmstoffen und eigenen Stückentwicklungen und werden u. a. an Schauspiel- und Opernhäusern in Deutschland, Österreich und der Schweiz gezeigt. Seit dem Wintersemester 2019 ist er zudem Professor für Schauspiel am Cours Florent Berlin.

Lan Anh Pham (Bühnenbild)

Lan Anh Pham, 1994 in Gardelegen geboren, studierte von 2013 bis 2018 Szenografie an der Hochschule Hannover und der Kunstakademie in Riga. Am Schauspiel Hannover, Thalia Theater Hamburg und Theater Osnabrück hospitierte und assistierte sie. Sie entwickelte Szenenbilder zu den Musikvideos *Es ist schon ok* und *Viel zu lang* von *DasMoped* und *Someone* von *Behave!*. Bühnenbilder entstanden am Studiotheater Hannover für *Personenkreis 3.1*, Bühnen- und Kostümbilder bei *Bilder deiner großen Liebe* und *Und Jetzt: Die Welt* am Theater Osnabrück und im Rahmen des Spieltrieb 8 Festivals bei *Daydreams and Nightscreams* mit *Br*otherIssues*. Ebenfalls zeigte sie auf dem Spieltrieb 8 Festival ihre interaktive Installation *RLQN*. Im Mai 2021 ist in der Dampfzentrale Bern und im Tanzhaus Zürich die Performance *COSMIC ROOM* zu sehen, für die sie das Bühnenbild entwarf. Seit 2020 ist sie Bühnenbildassistentin am Schauspielhaus Bochum.

Lasha Iashvili (Kostüme)

Lasha Iashvili, geboren 1989, kam nach einem Studium über Ikonographie, Restaurierung und Kunsthandwerk nach Wien und studierte von 2013 bis 2019 an der Akademie der Bildenden Künste in Wien in der Meisterklasse für Szenografie bei der Professorin Anna Viebrock und Greta Goiris und schloss mit Auszeichnung ab. Neben Ausstellungen der Grafik und Fotografie in Galerien in Wien absolvierte er neben dem Studium Praktika im Bühnenbild am Thalia Theater und am Schauspielhaus Hamburg u. a. mit Christoph Marthaler. 2016 entwarf er das Bühnenbild für die Theaterproduktion *Host and Guest*. 2018 und 2019 stattete er für Sasha Rau am Schauspielhaus Hamburg das Autorenzimmer und in Wien *Noch so ein verkommenes Ufer* mit und von Sasha Rau aus. In der Spielzeit 2019/2020 arbeitete er u. a. als Bühnen- und Kostümbildassistent am Staatstheater Kassel. Seit 2020 ist er als Kostümbildassistent am Schauspielhaus Bochum engagiert.

Matthias Flake

Matthias Flake studierte klassisches Klavier, Musikpädagogik und Musikwissenschaft im Rahmen eines Lehramtsstudiums an der Folkwang-Hochschule in Essen und beschäftigte sich zudem intensiv mit Komposition, Improvisation, Neuer und Elektronischer Musik. Im Zentrum seiner künstlerischen Tätigkeit steht die Suche nach neuen Ausdrucks- und Arbeitsformen im Grenzbereich von Musik und szenischer Kunst. Sein musikalisches Schaffen basiert auf der fundierten Kenntnis klassischer Satztechniken, gleichermaßen jedoch auf einer starken Affinität zur Popkultur und ist durch lustvollen, künstlerischen Umgang mit dem Profanen und Trivialen gekennzeichnet.

Er ist zudem Orchesterarrangeur und leitet Kurse, Projekte und Workshops im Rahmen der musikalischen Ausbildung von Schauspielern*innen im In- und Ausland.

Cathrin Rose (Dramaturgie)

Cathrin Rose, geboren 1969 in Bottrop, studierte Anglistik, Amerikanistik und Komparatistik an der Ruhr-Universität Bochum und arbeitete ein Jahr als Assistenzlehrerin in Glasgow. Ihre Theaterarbeit als Dramaturgin begann sie 1995 am Schauspielhaus Bochum unter der Intendanz von Leander Haußmann. Von 2002 bis 2017 war sie Dramaturgin bei der Ruhrtriennale, dem Festival der Künste, wo sie die Vermittlungsabteilung aufbaute und leitete. In der Intendanz von Johan Simons 2015 bis 2017 entwickelte sie die Programmreihe „Junge Kollaborationen“, aus dem das Projekt Teentalitarismus hervorging, das wiederum für den BKM-Preis Kulturelle Bildung nominiert wurde. Seit der Spielzeit 2018/2019 ist sie Dramaturgin am Schauspielhaus Bochum sowie Leiterin des Jungen Schauspielhaus Bochum.

Lotte Becker (Schauspiel)

Lotte Becker, geboren 1998 in Köln, studierte Kunstgeschichte und Germanistik an der Universität zu Köln. Seit 2019 studiert sie an der Folkwang Universität der Künste in Bochum Schauspiel. Seit ihrer Kindheit steht sie regelmäßig für verschiedene Kino-, Film- & Fernsehprojekte vor der Kamera und wird von der Schauspielagentur Schwarz Berlin vertreten. Nach dem Abitur war sie in verschiedenen Theatergruppen und Jugendclubs tätig, nahm mehrfach an einem internationalen Theaterfestival in Turin teil und war mehrere Jahre Ensemblemitglied des Jungen Theater Leverkusens.

Simon Jonathan Gierlich (Schauspiel)

Simon Jonathan Gierlich, geboren 1994 in Bonn-Bad Godesberg, studierte katholische Theologie und Philosophie in Bonn und Wien. Zwischen 2010 und 2014 war er Teil des Jugendclubs des Theater Bonn. Gleichzeitig stand er unter der Regie von Stefan Heiseke und Klaus Weise für das Theater Bonn auf der Bühne. Seit 2019 studiert Simon Jonathan Schauspiel an der Folkwang Universität der Künste und sammelte bereits erste Filmerfahrungen.

Atrin Haghdoust (Schauspiel)

Atrin Haghdoust, geboren 1998 in Bruchsal, studiert seit 2019 an der Folkwang Universität der Künste in Bochum Schauspiel. 2016 stand er zum ersten mal auf der Bühne und spielte bis einschließlich 2018 in der Theater-AG des Justus Knecht Gymnasiums in Bruchsal. Nebenbei war er in Improabenden und in Kindertheater Stücken der Kleinen Bühne Karlsdorf-Neuthard aktiv und schrieb und inszenierte Anspiele für Gottesdienste von 2017 bis 2019.

Paul Heimel (Schauspiel)

Paul Heimel, geboren 1998 in Amstetten (Österreich). Seit 2019 studiert er an der Folkwang Universität der Künste in Bochum Schauspiel. Nach der Matura, die er an einer Höheren Technischen Lehranstalt für Informatik absolvierte, war er in dieser Branche noch eineinhalb Jahre tätig, bevor er sein Studium begann. Seit seiner Kindheit hat er immer wieder Theatererfahrungen sowohl in Schulproduktionen, Jugendclubs als auch in anderen Ensembles (Greiner Dilettanten, Theater am Fluss - Steyr, Theater Maestro - Linz) gesammelt.

Pit Prager (Schauspiel)

Pit Prager, geboren 1998 in Leipzig, studiert seit 2019 an der Folkwang Universität der Künste in Bochum Schauspiel. Im Theater der Jungen Welt Leipzig sammelte er erste Spielerfahrungen. Nach dem Schulabschluss erfolgte die Teilnahme am Off-Theaterprojekt Theater Total. Während und vor dem Studium erfolgten mehrere Zusammenarbeiten mit dem Theater Figuro.

Mischa Warken (Schauspiel)

Mischa Warken, geboren 1998 in Reinbek, aufgewachsen in Hamburg, studiert seit 2019 Schauspiel an der Folkwang Universität der Künste in Bochum. Von 2007 bis 2017 spielte er regelmäßig am Ernst-Deutsch-Theater Hamburg, unter anderem in der Regie von Tina Engel, Wolf-Dietrich Sprenger, Yves Jansen und Adelheid Mütter. Gleichzeitig spielte er bis zu dem Beginn seines Studiums in mehreren Jugendclubs des Ernst-Deutsch-Theaters, unter anderem unter der Leitung von Luisa Taraz und Gesche Lundbeck und nahm mehrfach am plattform-Festival der Jugendsparte des Ernst-Deutsch-Theater teil. Erste Erfahrungen vor der Kamera machte er in der Hauptrolle des Kurzfilms Deins ist auch meins (Regie: Lukas Röder), welcher auf den internationalen Hofer Filmtagen 2020 gezeigt wurde.

Eva-Lina Wenners (Schauspiel)

Eva-Lina Wenners, geboren 1996 in Münster, stand regelmäßig im Pumpenhaus Münster auf der Bühne, als Mitglied von „Cactus – Junges Theater“. Vorm Beginn ihres Schauspielstudiums an der Folkwang UdK 2019, lebte sie in Köln und studierte drei Semester Soziale Arbeit. Währenddessen war sie Ensemblemitglied im Jungen Theater Leverkusen. Später spielte sie unter der Regie von Mareike Fiege und Victoria Mletzko das Stück „Keuschheit und Vernunft“.

Ihr Studium im Bochum endet im April 2023.

Paula Winteler (Schauspiel)

Paula Winteler, geboren 1998 in Zürich, hat in Zürich, Lausanne und Berlin gelebt und studiert seit 2019 Schauspiel an der Folkwang Universität der Künste in Bochum. Erste Bühnenerfahrung durfte sie beim Jungen Schauspielhaus Zürich und am Schultheater der Kantonsschule Freudenberg sammeln, dabei unter anderem 2016 in einer Koproduktion mit dem Theater Neumarkt in Zürich. 2021 ist Paula Winteler Förderpreisträgerin der Armin-Ziegler-Stiftung.

Rebekka Wurst (Schauspiel)

Rebekka Wurst, geboren 1998 in Mölln, aufgewachsen in Ladelund, studiert seit 2019 Schauspiel an der Folkwang Universität der Künste in Bochum.

Nach ihrem Abitur sammelte sie während ihres FSJ Kulturs erste Theatererfahrungen in der Theaterpädagogik und als Regieassistentin an der Württembergischen Landesbühne in Esslingen. Vor ihrem Schauspielstudium studierte sie einige Semester Philosophie an der Universität Stuttgart und assistierte am Jungen Ensemble Stuttgart. Seit 2021 ist sie Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes.

P R E S S E F O T O S



v.l.: Mischa Warken, Paul Heimel, Atrin Haghdoust Eva-Lina Weners, Rebekka Wurst, Lotte Becker, Simon Jonathan Gierlich
© Birgit Hupfeld



v.l.: Atrin Haghdoust, Simon Jonathan Gierlich, Mischa Warken, Rebekka Wurst, Paul Heimel, Lotte Becker, Paula Winteler,
Eva-Lina Weners, Pit Prager
© Birgit Hupfeld



Oben: Atrin Haghdoost

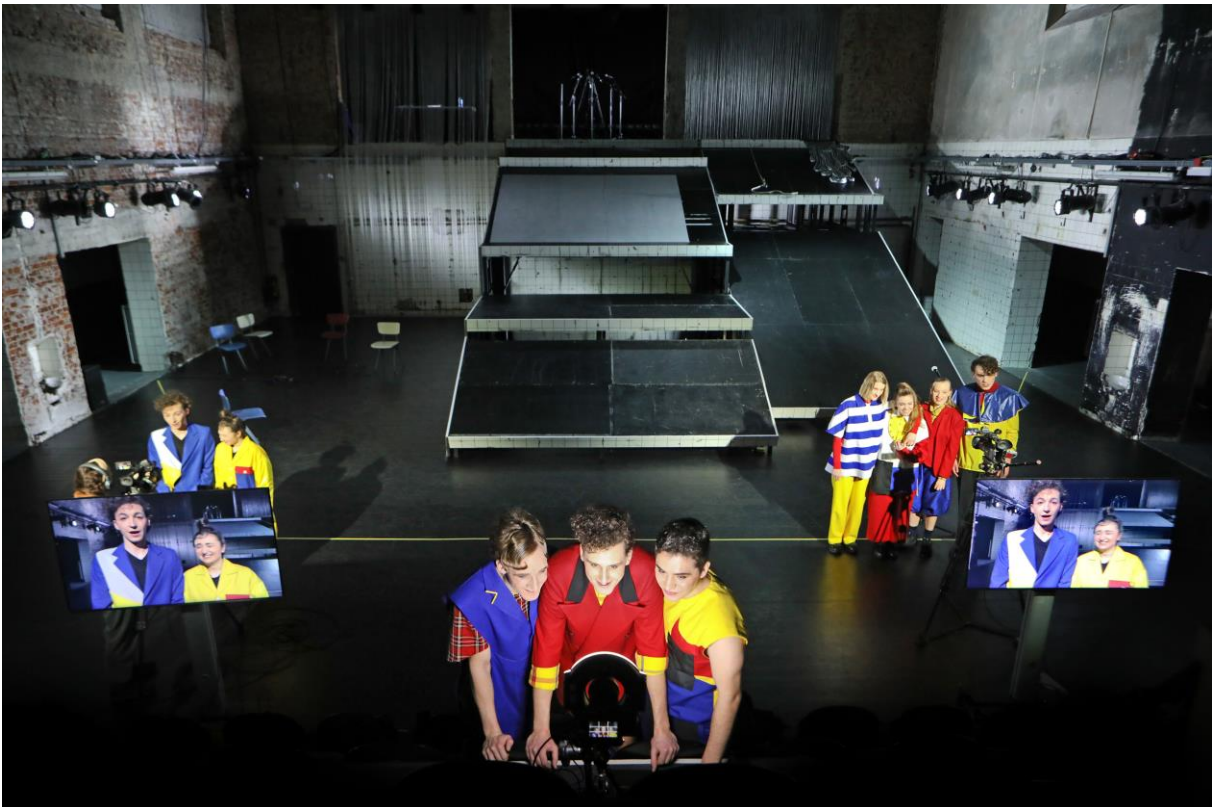
v.l.: Mischa Warken, Paul HeimeI, Eva-Lina Wenners, Simon Jonathan Gierlich, Paula Winteler, Pit Prager

Vorne, v.li.: Rebekka Wurst, Lotte Becker

© Birgit Hupfeld



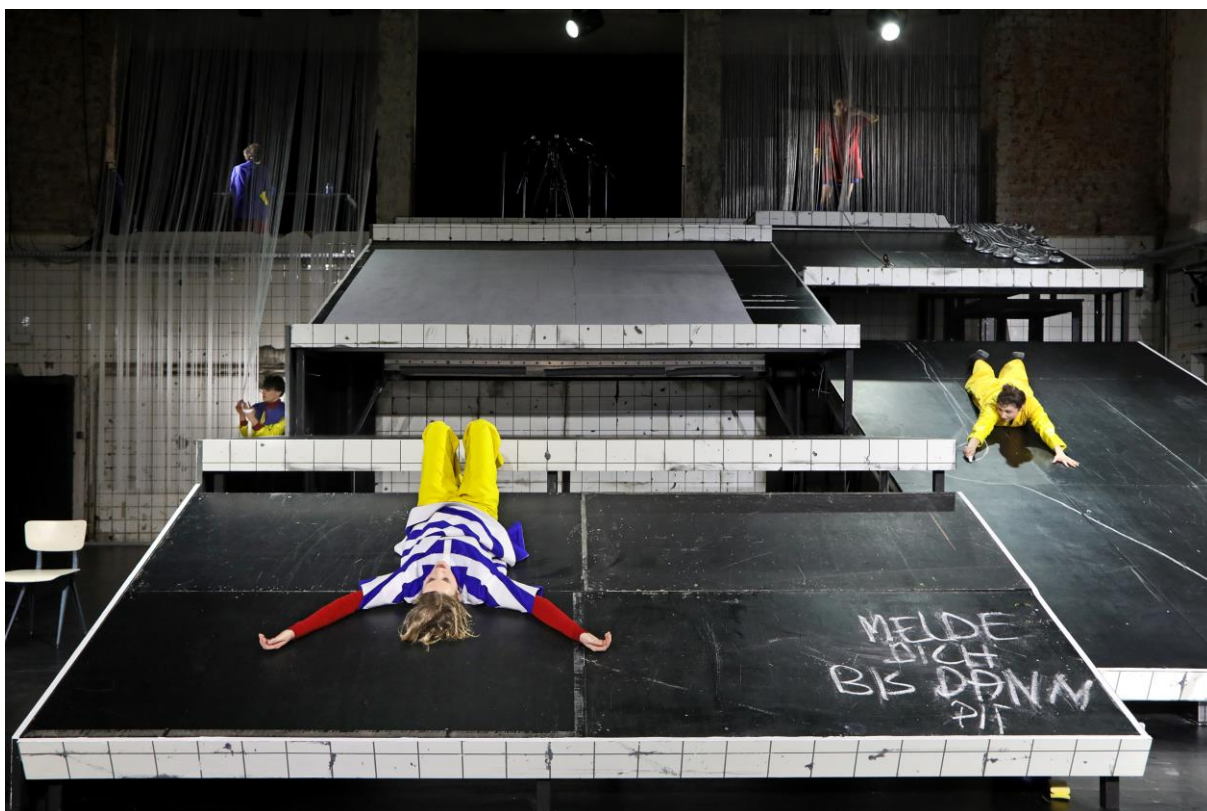
v.l.: Eva-Lina Wenners, Simon Jonathan Gierlich
© Birgit Hupfeld



v.l.: Paul Heimel, Paula Winteler, Pit Prager, Simon Jonathan Gierlich, Atrin Haghdoust, Rebekka Wurst, Lotte Becker,
Eva-Lina Wenners, Mischa Warken
© Birgit Hupfeld



*Eva-Lina Weners
© Birgit Hupfeld*



*v.l.: Rebekka Wurst, Paula Winteler
© Birgit Hupfeld*



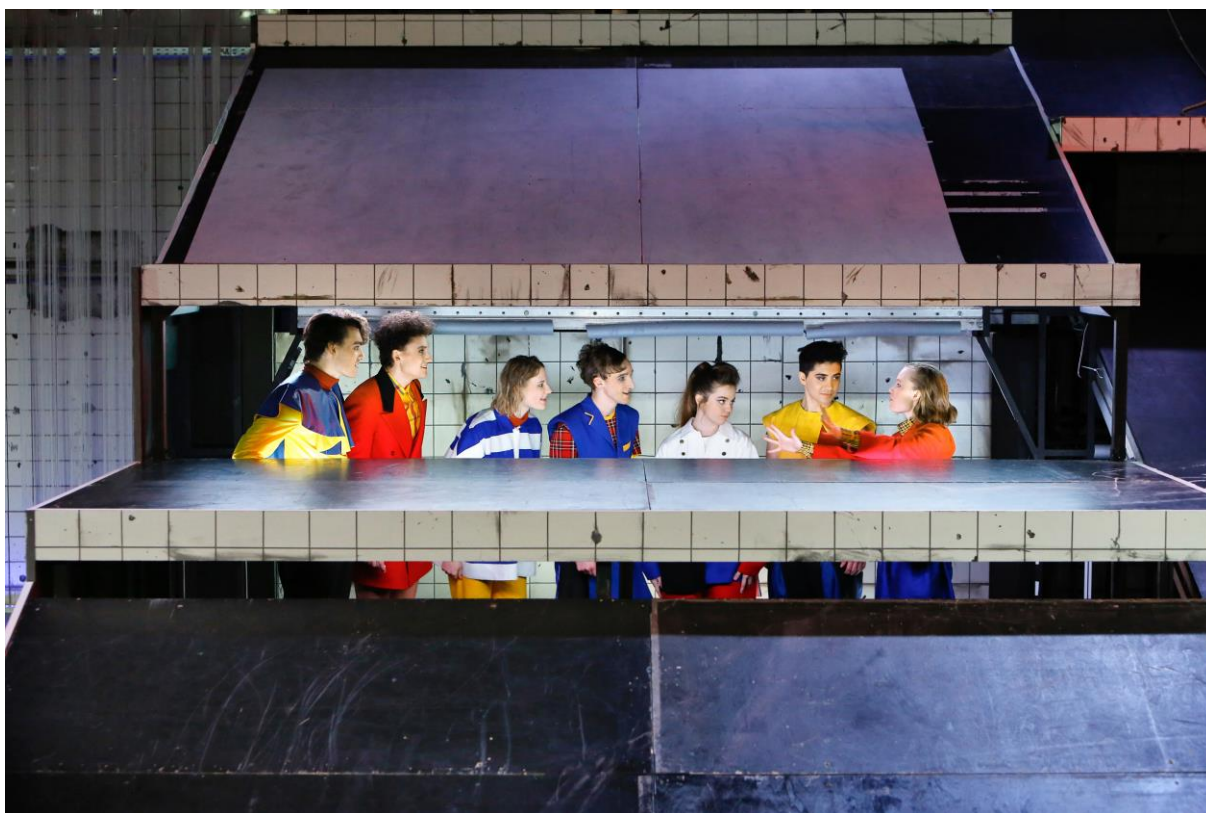
Paula Winteler
© Birgit Hupfeld



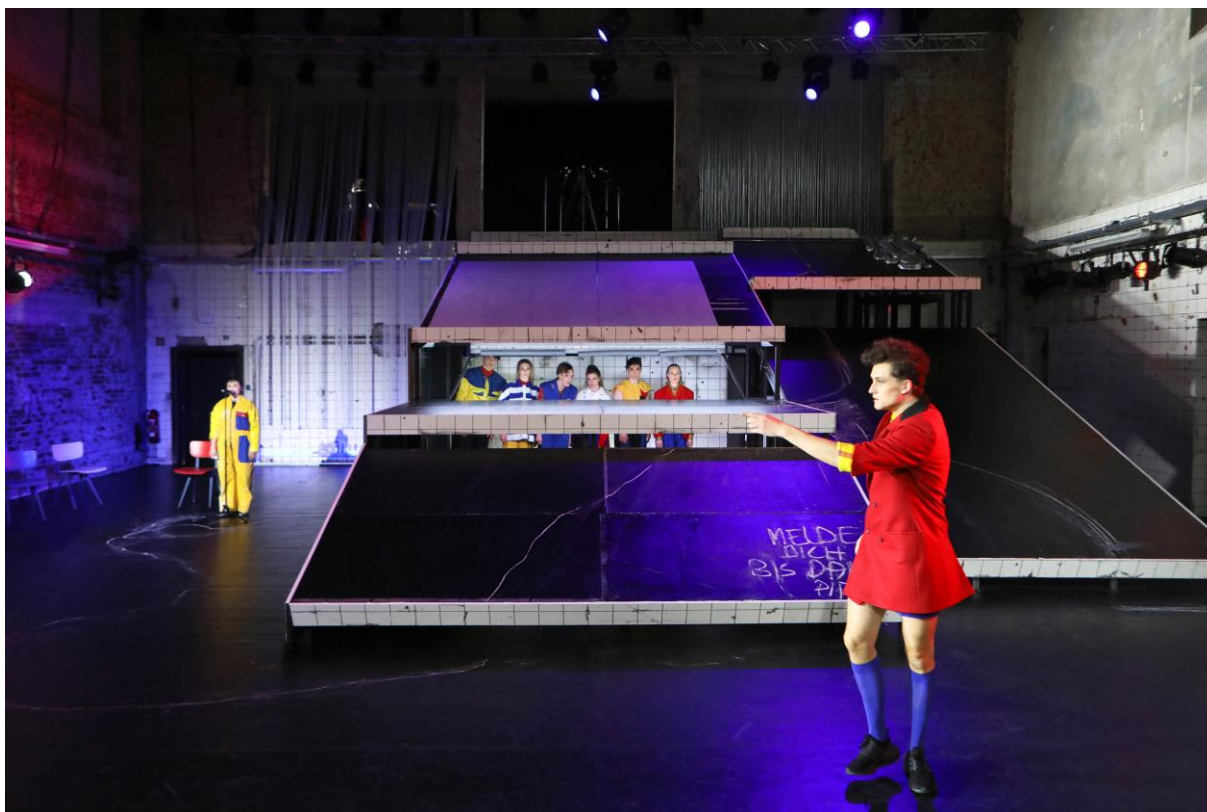
v.l.: Rebekka Wurst, Atrin Haghdoost, Lotte Becker, Simon Jonathan Gierlich
© Birgit Hupfeld



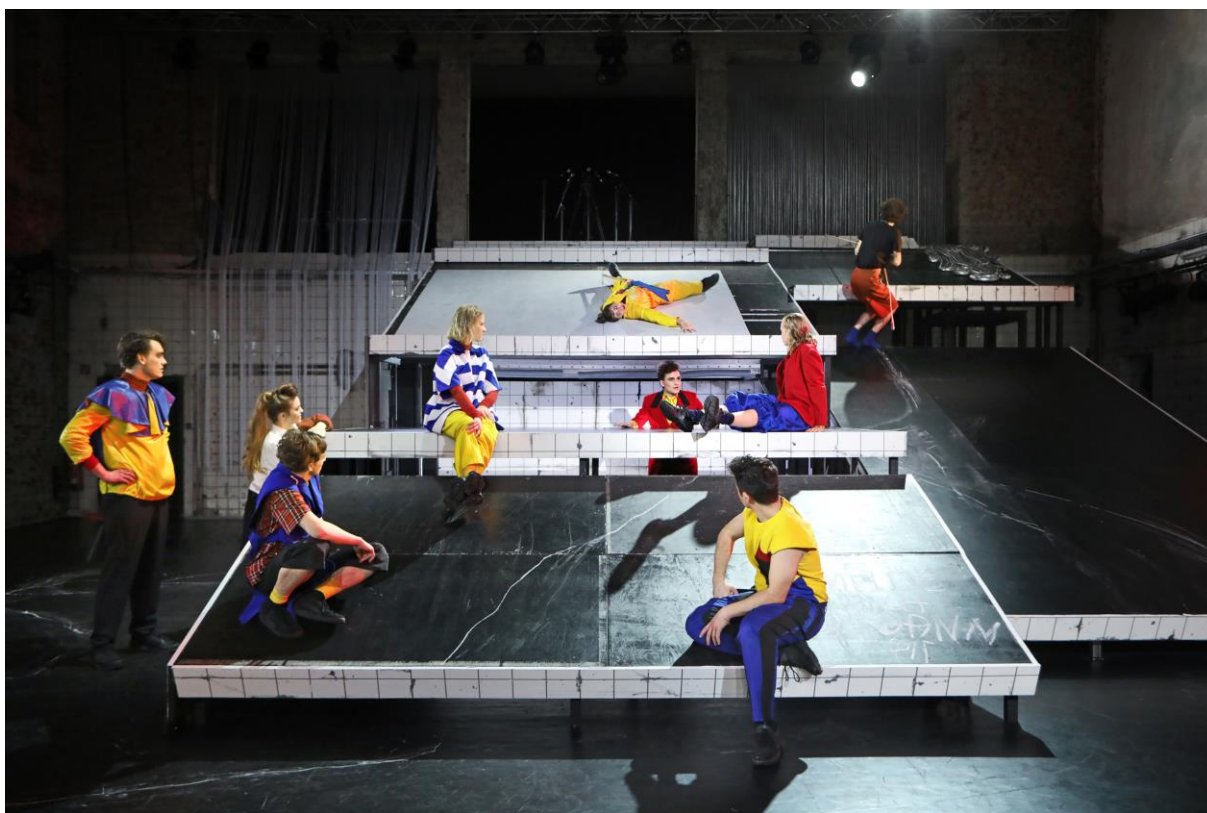
v.l.: Rebekka Wurst, Simon Jonathan Gierlich, Lotte Becker
 Vorne: Paula Winteler
 © Birgit Hupfeld



v.l.: Mischa Warken, Simon Jonathan Gierlich, Rebekka Wurst, Pit Prager, Lotte Becker, Atrin Haghdoust, Eva-Lina Wenners
 © Birgit Hupfeld



v.l.: Paula Winteler, Mischa Warken, Rebekka Wurst, Pit Prager, Lotte Becker, Atrin Haghdoust, Eva-Lina Weners, Simon Jonathan Gierlich,
© Birgit Hupfeld



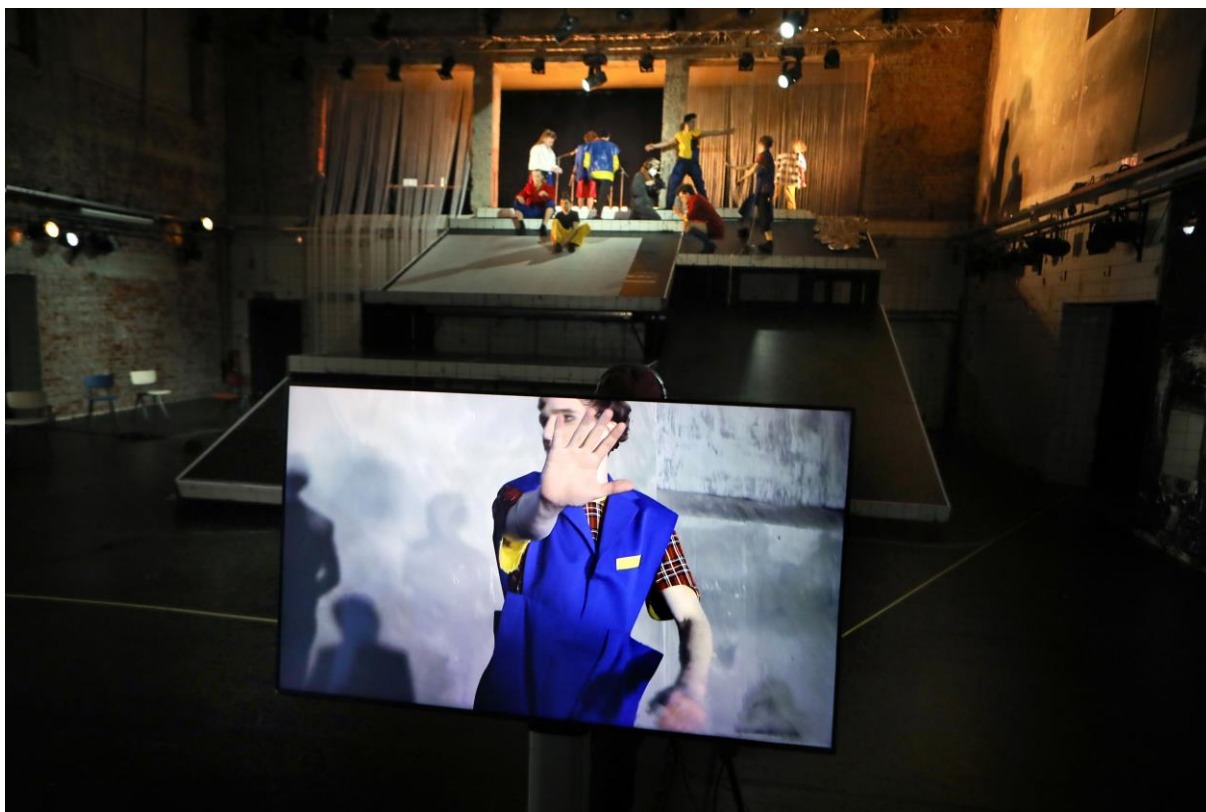
v.l.: Mischa Warken, Lotte Becker, Pit Prager, Rebekka Wurst, Paula Winteler, Simon Jonathan Gierlich, Atrin Haghdoust,
Eva-Lina Weners, Paul Heime
© Birgit Hupfeld



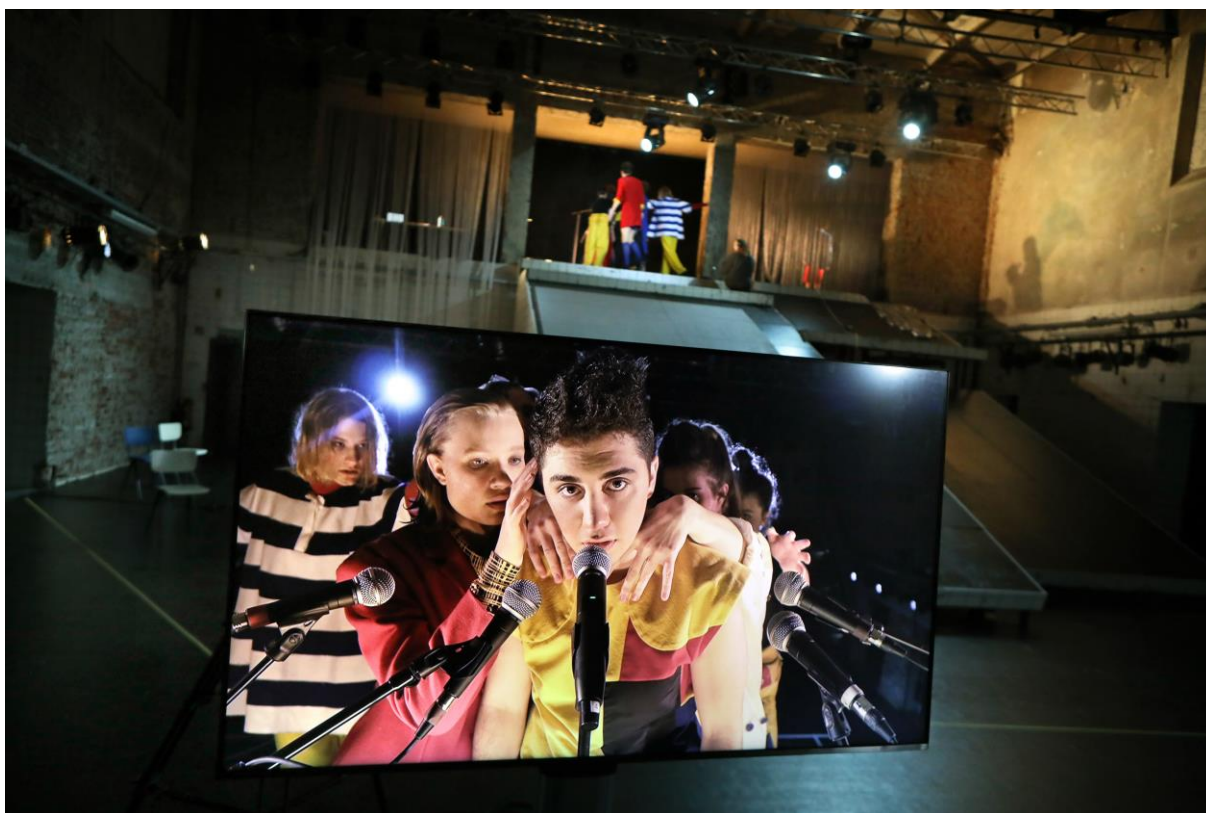
v.l.: Atrin Haghdoust, Rebekka Wurst, Pit Prager, Simon Jonathan Gierlich, Eva-Lina Weners
© Birgit Hupfeld



v.l.: Atrin Haghdoust, Paul Heimel
© Birgit Hupfeld



Pit Prager
© Birgit Hupfeld



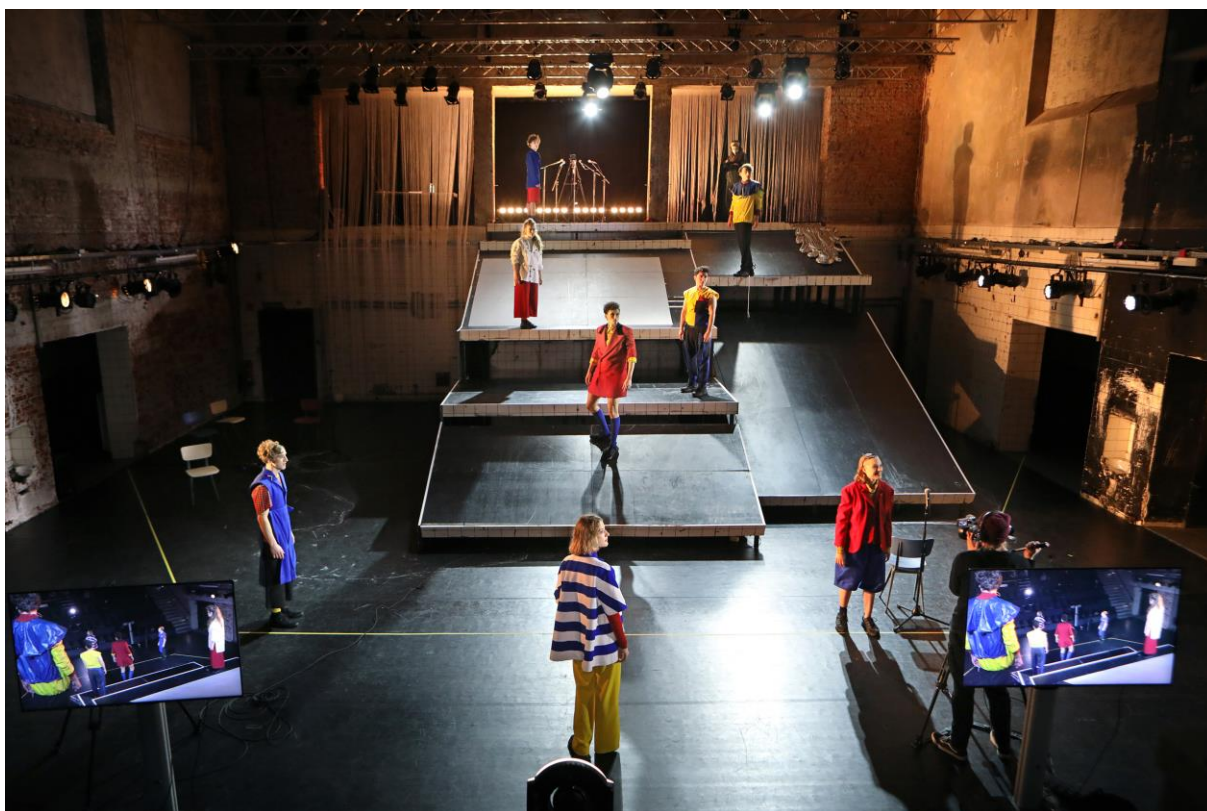
v.l.: Rebekka Wurst, Eva-Lina Weners, Atrin Haghdoust
© Birgit Hupfeld



*v.l.: Lotte Becker, Pit Prager, Eva-Lina Weners
© Birgit Hupfeld*



v.l.: Paula Winteler, Paul Heimel, Eva-Lina Wengers, Mischa Warken, Rebekka Wurst, Atrin Haghdoust, Pit Prager, Simon Jonathan Gierlich
© Birgit Hupfeld



v.l.: Pit Prager, Lotte Becker, Paul Heimel, Rebekka Wurst, Simon Jonathan Gierlich, Atrin Haghdoust, Mischa Warken,
Eva-Lina Wengers
© Birgit Hupfeld

Sie finden in unserem Pressebereich

- Pressemedien (Fotos, Audio)
- Pressemitteilungen
- Programmdownloads
- Pressekits

<https://www.schauspielhausbochum.de/de/presse>

Bildrechte

Bilder sind im Rahmen der aktuellen Berichterstattung über Produktionen des Schauspielhaus Bochum soweit nicht anders angegeben honorarfrei verwendbar. Bitte beachten Sie die Hinweise zum Copyright in den einzelnen Bildbeschreibungen.

**Informationen zum
Programm im Theaterrevier:
www.theaterrevier.de**